

22.11.2020

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrkräfte,

im Lauf der letzten Wochen hat sich, nicht ganz überraschend, herausgestellt, dass der Sportunterricht für alle Beteiligten einer der größten Unsicherheitsfaktoren im Infektionsgeschehen an Schulen darstellt. Von mehreren Eltern erhielten wir inzwischen besorgte Rückmeldungen, das Kultusministerium hält allerdings bis heute am Sportunterricht gemäß Hygieneregelung ohne Masken fest.

Wir haben deshalb beschlossen, gemeinsam mit der Sportfachschaft ein neues Sportkonzept für den Corona-Regelbetrieb am JKG aufzulegen. Die Regelung gilt ab Montag, 23.11.2020 und zunächst für die besonders brüchige Zeit bis Weihnachten.

Neues Sportkonzept am JKG für den Corona-Betrieb:

- Die Schülerinnen und Schüler haben **Maskenpflicht, bis der Sport-Unterricht aktiv startet**, d.h. die Masken werden bis in die Halle und auch noch bei Erklär- oder Aufbauphasen getragen. Erst wenn die Bewegung beginnt, können die Masken abgenommen werden. Dabei wird jedem Schüler freigestellt, die Maske auch weiter zu tragen. Die Maskenpflicht besteht demzufolge auch in den Umkleidekabinen!

Bitte beachten Sie, dass die Kinder eine Möglichkeit der **Aufbewahrung für ihre Masken** dabei haben müssen. Möglichkeiten sind Hosentasche, Sporthosenbund, namentlich gekennzeichnete Box oder Plastiktüte etc.

- Schülerinnen und Schüler, die nicht aktiv am Unterricht teilnehmen können, können **bei Randstunden mit einer schriftlichen Entschuldigung des Erziehungsberechtigten nach Hause gehen**. Damit kann die Situation in der Halle weiter entzerrt werden.
- Der Sportunterricht erfolgt bis Weihnachten in einem **rollierenden System**, um mehr Raum für den Unterricht zur Verfügung zu haben. Dabei findet im Wechsel der Sportunterricht für Jungen bzw. der Sportunterricht für Mädchen in der Halle statt. Die jeweils anderen Gruppen gehen spazieren bzw. haben Theorieunterricht (je nach Altersgruppe und Wetterlage).

Rolliert wird nach folgendem System:

- **Klasse 5, 7, 8 (freitags), 9, 10**

Woche A: nur die Jungen-Gruppen haben Sport in der Sporthalle (KW 49, 51)

Woche B: nur die Mädchen-Gruppen haben Sport in der Sporthalle (KW 48, 50, 52)

Die anderen Gruppen haben Theorieunterricht bzw. gehen spazieren.

- **Klasse 6 und 8 dienstags, 1./2. Stunde**

KW 48: nur die Mädchen Klasse 8 haben Sport in der Sporthalle

KW 49: nur die Mädchen Klasse 6 haben Sport in der Sporthalle

KW 50: nur die Jungs Klasse 8 haben Sport in der Sporthalle

KW 51: nur die Jungs Klasse 6 haben Sport in der Sporthalle

KW 52: nur die Mädchen Klasse 8 haben Sport in der Sporthalle

- **Klasse J1 und J2**

Der Sport-Unterricht in J1 und J2 kann aufgrund der Sportarten und der Gruppengrößen nach Stundenplan normal weiterlaufen.

Bitte beachten Sie diese Zeiten jeweils, damit Ihre Kinder nur zu diesen Terminen die Sportausrüstung dabei haben.

Vorgehen bei Auftreten eines positiven Falls in der Schule

Aufgrund der aktuellen Lage mit hohen Fallzahlen hat sich das Gesundheitsamt Heilbronn dazu entschlossen, sein Vorgehen im Fall eines Corona-positiven Falles in den weiterführenden Schulen anzupassen. Es wird während der infektiösen Zeit zwischen Kontaktpersonen der Kategorie 1 (KP1, enger Kontakt/hohes Ansteckungsrisiko) und Kategorie 2 (KP2, kein enger Kontakt/niedriges Ansteckungsrisiko) in den Klassen und dem Kollegium unterschieden.

Ausschlaggebend für die Eingruppierung als KP2 sind dabei die Faktoren:

- geringe Aerosolexposition (Lüften alle 20 min für 3-5 min),
- keine Aktivitäten mit hoher Aerosolproduktion (Singen/Sport),
- durchgehendes Tragen eines MNS von Infiziertem und Kontaktpersonen,
- kein enger Kontakt (ausreichender Abstand, kein Banknachbar: davor/ dahinter/ seitlich; kein sonstiger enger Kontakt)

Für die KP1 sieht der Ablauf dann wie folgt aus:

- Die Eltern und Schüler werden in der Realität von der Schule informiert, dass sie KP1 sind und sich bis zum jeweiligen Termin in Quarantäne begeben müssen. Die Allgemeinverfügung des Gesundheitsamts hängen wir für die Handlungssicherheit an.
- Das Gesundheitsamt nimmt mit den Eltern telefonisch Kontakt auf und informiert offiziell.
- danach erfolgt durch die zuständige Ortspolizeibehörde/Ordnungsamt des Wohnort schriftlich eine Quarantäneanordnung.

Die KP2 bilden in der Regel die restliche Klasse und werden lediglich darüber informiert, dass es einen Fall gibt, bekommen aber keine Quarantäneanordnung.

Alle Lehrkräfte, die als KP2 eingestuft werden, können weiter mit MNB unter Einhaltung der „AHA-Regeln“ unterrichten.

Geschwisterkinder und Eltern einer Kontaktperson KP1 sind nicht zwangsläufig auch Kontaktpersonen und können somit weiterhin die Schule besuchen bzw. ihrer Arbeit nachgehen.

Sollte eine sehr deutliche Mehrheit der ganzen Klasse oder Stufe von einer Quarantäneanordnung betroffen sein, schicken wir in der Regel die ganze Klasse bzw. Stufe für diese Zeit ins Fernlernen, das dann unmittelbar im früher bereits beschriebenen Verfahren startet. Dies ist aus Gründen der Chancengleichheit und aus Sicherheits- und Ressourcengründen die beste Lösung.

Schriftliche Arbeiten können während der Quarantäne nicht geschrieben werden. Nach Ablauf der Quarantäne können schriftliche Arbeiten über Unterrichtsinhalte des Fernunterrichts, die erarbeitet, geübt oder vertieft wurden, stattfinden. Ob einzelne Schülerinnen und Schüler nach Ablauf der Quarantäne nachschreiben müssen, entscheidet die jeweilige Lehrkraft bedarfs- und situationsbedingt.

Im letzten JKG-Infobrief 6 ist mir ein Fehler unterlaufen, den ich hier richtigstellen möchte.

Klassenarbeitstermine finden die Schülerinnen und Schüler nicht im Klassen-Terminkalender. Über anstehende Termine werden die Schülerinnen und Schüler, die nicht im Präsenzunterricht sind, vom jeweiligen Fachlehrer über Teams informiert.

Herr Heller hat eine **Elterninformation zum Fernlernen in der Schulcloud** vorbereitet, die ich Ihnen angehängt habe, und die Sie im Lauf der kommenden Woche auch als Video auf der Homepage finden werden.

Neue Schulgremien:

Am 4.11.2020 hat der **Elternbeirat** in einer Online-Sitzung den Vorstand gewählt und ich freue mich sehr auf die weitere Zusammenarbeit mit Frau **Claudia Sperrfechter**, die in ihrem Amt als Elternbeiratsvorsitzende bestätigt wurde. Als neue stellvertretende Vorsitzende begrüße ich Frau **Ute Hartmaier** in dieser Aufgabe. Schriftführerin ist Frau **Doris Morawietz**, die Kassenprüfung übernehmen Herr **Hassani Kocak** und Frau **Larissa Kilburger**.

Für das Schuljahr 2020/21 stehen damit auch alle **Mitglieder der Schulkonferenz** fest. Die Schulkonferenz ist ein Gremium der Schule, in dem Schüler, Eltern, Lehrkräfte und die Schulleitung vertreten sind. In der Schulkonferenz werden alle grundlegenden Angelegenheiten der Schule

besprochen. Die Schulkonferenz hat in bestimmten Bereichen Entscheidungsrechte, Anhörungsrechte oder Beratungsrechte. Qua Amt gehören ihr an: Der Schulleiter, der Schülersprecher und der Elternbeiratsvorsitzende sowie jeweils drei Vertreter der Lehrer, der Eltern und der Schüler.

Lehrer: **Herr Kovács (Schulleiter)**
 Frau Vollmer
 Frau Jäger
 Frau Peters

Eltern: **Frau Sperrfechter (EBR-Vorsitzende)**
 Herr Kocak
 Herr Schneller
 Frau Jakob

Schüler: **Leya Klüdtke, J1 (Schülersprecherin)**
 Pascal Martin, J2
 Philip Quintes, J1
 Jonah Homm, J2

Ich gratuliere den gewählten Mitgliedern des Elternbeiratsvorstandes und der Schulkonferenz und freue mich auf eine intensive Zusammenarbeit in diesem herausfordernden Schuljahr!

Eine schöne Nachricht zum Ende:

Preisverleihung

Das JKG wurde am 13.11.2020 im Rahmen einer virtuellen Ehrungsfeier für das Bundesland Baden-Württemberg vom Vorstand des Vereins „MINT-ZUKUNFT SCHAFFEN“, Herrn Thomas Sattelberger, und dem Geschäftsführer „Politik, Bildung und Arbeitsmarkt Südwestmetall“, Herrn Stefan Küpper, als eine von 41 baden- württembergischen Schulen aller Schulformen mit dem **Signet „Digitale Schule“ ausgezeichnet**. Zwei unabhängige Juroren bewerteten die Schulbewerbung anhand von 20 Indikatoren (in fünf Kriterien) mit 0-5 Punkten. Das JKG überzeugte in allen Kriterien mit hohen und höchsten Punktzahlen! Damit erfährt das JKG eine Würdigung für die langjährigen, besonderen Anstrengungen auf dem Weg zur „digitalen Schule“. Die Ehrung der „Digitalen Schulen“ steht unter der Schirmherrschaft der Beauftragten der Bundesregierung für Digitalisierung, Staatsministerin Dorothee Bär.

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrkräfte, ich wünsche uns nun für die kommenden Wochen einen stabilen Verlauf des Regelunterrichts unter Pandemiebedingungen. Wir blicken schon gespannt auf die nächste Woche und die evtl. politischen Entscheidungen für den weiteren Unterrichtsbetrieb. Das Kollegium und das Schulleitungsteam arbeiten unermüdlich und mit viel Herzblut an der erfolgreichen Umsetzung des „Pandemieunterrichts“. Ich möchte an dieser Stelle allen für ihren unglaublichen Einsatz danken!

Mit den besten Grüßen
gez. Jürgen Kovács, OStD
-Schulleiter-

Diesen Brief wie auch aktuelle Termine können Sie auf unserer Homepage www.jkg-weinsberg.de nachlesen!

Anlagen:

- Elterninformation zum Fernlernen in der Schulcloud